

# Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen

## aus der Hamburgischen Kirche

---

Hamburg, den 15. Mai 1930.

### An die Kirchenvorstände

Der Reichsminister der Finanzen hat durch Verfügung vom 14. April 1930 das Zugeständnis der Frachtfreiheit für die Beförderung von Ersatzkirchenglocken jeder Art bis zum 1. Oktober 1930 verlängert.

### An die Herren Geistlichen

1. Eine Pfarrerrüstzeit veranstaltet der Deutsche Evangelische Verband für Volksmission vom 20. bis 23. Mai 1930 in Scharbeutz. Thema: „Wirksame Gemeindegemeinschaft.“

Die Freizeit steht unter Leitung von Direktor Pastor Birnbaum, Hamburg, Rauhes Haus (Wichernvereinigung); außerdem halten Vorträge Synodalpräsident D. Dr. Schöffel, Hamburg, Dr. Schweiger, Direktor der Apologetischen Zentrale Spandau und Pastor Müller-Schwefe, Münster i. W. Beginn Dienstag nachmittag, Ende Freitag nachmittag. Preis einschließlich aller Nebenkosten voraussichtlich 19—20 RM. Anmeldungen erbeten an die Geschäftsstelle der Wichernvereinigung, Hamburg 26, Rauhes Haus.

2. Von Mittwoch, den 2. Juli, bis Freitag, den 4. Juli 1930, findet in Halle und Wittenberg aus Anlaß der 400. Wiederkehr der Überreichung der Confessio Augustana eine Augustanafeier statt. Das Programm liegt in der Kanzlei des Kirchenrats aus.

3. Am Sonntag, dem 1. Juni 1930, 10 Uhr, findet in der Heiligen Dreifaltigkeitskirche, Hamm, die Einführung des Pastors Kreye statt. Es wird herzlich dazu eingeladen. Anlegen des Ornat im Pastorat Bei der Hammer Kirche 3. Von dort aus erfolgt der Zug der Geistlichen zur Kirche.

4. Vom 14. bis 17. Juni 1930 findet in Augsburg die Reichstagung des Reichsverbandes für Kindergottesdienst und Sonntagschule statt. Die Festordnung liegt in der Kanzlei des Kirchenrats zur Einsichtnahme aus.

5. Der Verband für Evangelische Auswandererfürsorge, Berlin N 24, Oranienburger Straße 13—14, hat soeben einen Jahresbericht für das Jahr 1929 herausgegeben, der einen Überblick über die gesamte Arbeit der Evangelischen Auswandererfürsorge im vergangenen Jahr enthält. Der Bericht wird zu Aufklärungszwecken gern zur Verfügung gestellt.

<b>An die Kirchenvorstände</b>
--------------------------------

<b>An die Herren Geistlichen</b>
----------------------------------

1. Die Apologetische Zentrale veranstaltet vom 8. bis 29. September 1930 wiederum einen Laienführerkursus. Ein Prospekt liegt in der Kanzlei des Kirchenrats aus.

2. Auf Beschluß des Kirchenrats wird den Geistlichen, deren Pastorate von einer Zentrale sowohl beheizt als auch mit Warmwasser versorgt werden, mit Wirkung vom 1. Juli 1930 ab anstatt bisher 3% jetzt 4% ihres Gehalts durch die Kirchenhauptkasse abgezogen.

3. Der Landesverband evangelischer Kirchenmusiker in Preußen veranstaltet vom 10. bis 12. Juni 1930 in Halle a. d. Saale einen Kirchenmusikongreß. Ein Tagungsplan liegt in der Kanzlei des Kirchenrats aus.

4. Die Firma Otto Thein, Hamburg 1, Rathhausstraße 16, hat ein noch gut erhaltenes Harmonium zu verkaufen, das sich sehr gut für einen kleinen Gemeindefaal eignen würde.

Das Harmonium stammt aus der Harmoniumfabrik Estey & Co. Es ist ein großes Werk mit 5 Oktaven, 16 Registern und  $5\frac{3}{5}$  Spiel. Preis 380 *RM*.

5. Der Deutsche Verein gegen den Alkoholismus beabsichtigt eine Schrift über das vom Reichstag beschlossene Gaststättengesetz herauszugeben, die erstens den Wortlaut des Gesetzes selbst und zweitens die Reden der Parteivertreter enthalten soll. Die Schrift wird ungefähr 160 Seiten umfassen und zu folgenden Nettopreisen abgegeben werden:

1 Stück .....	1.50 <i>RM</i> ,
10 " .....	je 1.25 " ,
100 " .....	" 1.00 " .

Bestellungen werden bis zum 1. Juni 1930 in der Kanzlei des Kirchenrats entgegengenommen.

6. Die Reichschundkampfstelle gibt eine Zeitschrift „Der Schundkampf“ heraus, das einzige Fachblatt auf dem Gebiete der Schundbekämpfung. Einzelpreis des Heftes 60 *Pf*; Jahreslegeld 3 *RM* (einschließlich Porto).

7. Im Verlag Emil Roth, Gießen, ist erschienen „Gottes Ruf für das Kind“, ein Hilfsbuch für religiös-sittliche Unterweisung im Grundschulalter von Lehrer Heinrich Fritze. Preis geb. 4 *RM*.

8. Neue Adressen usw.

Das Kirchenbüro der Gemeinde Beddel befindet sich ab 5. Mai 1930 im Gebäude Wilhelmsburger Straße 4, I., r.

Pastor Block: Fernsprecher H 1 4386.

**Der Kirchenrat**

**Der Senior**